

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Gütersloh
März 2023



Sperrfrist:
31.03.2023, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Gütersloh
Berichtsmonat:	März 2023
Erstellungsdatum:	28.03.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.04.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?_blob=publicationFile&v=4

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Gütersloh

März 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Gütersloh
 März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.388	15.224	14.930	164	1,1	1.717	12,6	10,4	7,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.063	9.007	8.889	56	0,6	1.390	18,1	16,0	13,0
53,5% Männer	4.851	4.842	4.694	9	0,2	717	17,3	16,3	11,5
46,5% Frauen	4.212	4.165	4.195	47	1,1	673	19,0	15,5	14,8
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	865	871	788	-6	-0,7	220	34,1	33,0	24,5
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	134	132	126	2	1,5	40	42,6	53,5	51,8
32,4% 50 Jahre und älter	2.937	2.905	2.891	32	1,1	257	9,6	7,1	5,7
21,8% dar. 55 Jahre und älter	1.972	1.963	1.935	9	0,5	137	7,5	5,5	3,1
35,3% Langzeitarbeitslose	3.201	3.206	3.185	-5	-0,2	-48	-1,5	-1,8	-2,8
5,6% Schwerbehinderte Menschen	510	519	525	-9	-1,7	-69	-11,9	-11,3	-11,3
40,3% Ausländer	3.652	3.585	3.532	67	1,9	1.053	40,5	36,1	32,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.654	1.888	1.785	-234	-12,4	310	23,1	25,0	18,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	756	832	982	-76	-9,1	211	38,7	33,5	21,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	318	433	275	-115	-26,6	-10	-3,0	-1,4	-4,2
seit Jahresbeginn	5.327	3.673	1.785	x	x	966	22,2	21,7	18,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.595	1.766	1.318	-171	-9,7	152	10,5	10,1	5,4
dar. in Erwerbstätigkeit	568	589	465	-21	-3,6	26	4,8	-9,0	4,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	334	427	278	-93	-21,8	-	-	24,5	15,8
seit Jahresbeginn	4.679	3.084	1.318	x	x	381	8,9	8,0	5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,2	4,2	x	x	x	3,6	3,6	3,7
dar. Männer	4,2	4,2	4,1	x	x	x	3,5	3,6	3,6
Frauen	4,3	4,3	4,3	x	x	x	3,7	3,7	3,8
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,6	3,2	x	x	x	2,6	2,7	2,6
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,4	1,2	1,2
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,5	3,6	3,6
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,0	x	x	x	3,9	4,0	4,0
Ausländer	11,7	11,5	11,3	x	x	x	8,5	8,6	8,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,6	4,5	x	x	x	3,9	4,0	4,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.477	10.393	10.252	84	0,8	1.426	15,8	13,5	10,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.387	12.224	12.023	163	1,3	1.925	18,4	16,3	13,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.437	12.272	12.076	165	1,3	1.914	18,2	16,0	13,1
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,7	5,6	x	x	x	4,9	4,9	4,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.607	3.685	3.559	-78	-2,1	472	15,1	15,1	9,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.354	12.417	12.373	-63	-0,5	1.493	13,7	13,8	13,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.130	5.157	5.190	-27	-0,5	782	18,0	18,0	18,1
Bedarfsgemeinschaften	8.882	8.923	8.893	-41	-0,5	1.085	13,9	13,7	13,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	379	437	342	-58	-13,3	-233	-38,1	-36,4	-35,5
Zugang seit Jahresbeginn	1.158	779	342	x	x	-671	-36,7	-36,0	-35,5
Bestand	4.059	4.168	4.216	-109	-2,6	-270	-6,2	-5,2	0,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Gütersloh
 März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2022		Feb 2022		Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	6.732	6.610	6.344	122	1,8	659	10,9	7,4	2,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.919	3.947	3.792	-28	-0,7	645	19,7	17,3	10,1	
56,8% Männer	2.225	2.255	2.129	-30	-1,3	427	23,7	22,5	13,6	
43,2% Frauen	1.694	1.692	1.663	2	0,1	218	14,8	11,0	6,0	
12,3% 15 bis unter 25 Jahre	482	507	407	-25	-4,9	111	29,9	30,0	8,2	
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	45	29	-3	-6,7	13	44,8	87,5	7,4	
38,1% 50 Jahre und älter	1.495	1.492	1.473	3	0,2	72	5,1	0,9	-0,5	
29,4% dar. 55 Jahre und älter	1.152	1.162	1.137	-10	-0,9	15	1,3	-0,8	-3,7	
10,0% Langzeitarbeitslose	390	406	412	-16	-3,9	-72	-15,6	-13,4	-13,6	
6,5% Schwerbehinderte Menschen	253	264	267	-11	-4,2	-45	-15,1	-12,6	-12,7	
29,3% Ausländer	1.147	1.106	1.023	41	3,7	321	38,9	29,4	14,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.091	1.335	1.246	-244	-18,3	262	31,6	27,3	15,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	683	766	907	-83	-10,8	208	43,8	40,6	21,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	183	310	147	-127	-41,0	12	7,0	-0,6	-10,9	
seit Jahresbeginn	3.672	2.581	1.246	x	x	712	24,1	21,1	15,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.110	1.165	842	-55	-4,7	195	21,3	4,1	0,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	476	473	377	3	0,6	53	12,5	-10,8	3,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	179	213	98	-34	-16,0	31	20,9	3,4	-24,0	
seit Jahresbeginn	3.117	2.007	842	x	x	243	8,5	2,5	0,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,9	1,8	x	x	x	1,5	1,6	1,6	
dar. Männer	1,9	2,0	1,8	x	x	x	1,5	1,6	1,6	
Frauen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,6	1,6	
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,1	1,7	x	x	x	1,5	1,6	1,5	
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,7	0,4	x	x	x	0,4	0,3	0,4	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,9	1,9	
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,3	x	x	x	2,4	2,5	2,5	
Ausländer	3,7	3,5	3,3	x	x	x	2,7	2,8	2,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,8	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.974	3.990	3.827	-16	-0,4	642	19,3	16,5	9,6	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.574	4.540	4.360	34	0,7	687	17,7	15,0	8,2	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.624	4.589	4.413	35	0,8	676	17,1	14,5	7,9	
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,9	1,9	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.607	3.685	3.559	-78	-2,1	472	15,1	15,1	9,8	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Gütersloh
 März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	8.656	8.614	8.586	42	0,5	1.058	13,9	12,8	11,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	5.144	5.060	5.097	84	1,7	745	16,9	14,9	15,3	
51,0% Männer	2.626	2.587	2.565	39	1,5	290	12,4	11,4	9,9	
49,0% Frauen	2.518	2.473	2.532	45	1,8	455	22,1	18,8	21,4	
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	383	364	381	19	5,2	109	39,8	37,4	48,2	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	92	87	97	5	5,7	27	41,5	40,3	73,2	
28,0% 50 Jahre und älter	1.442	1.413	1.418	29	2,1	185	14,7	14,4	13,1	
15,9% dar. 55 Jahre und älter	820	801	798	19	2,4	122	17,5	16,3	14,7	
54,6% Langzeitarbeitslose	2.811	2.800	2.773	11	0,4	24	0,9	0,1	-1,0	
5,0% Schwerbehinderte Menschen	257	255	258	2	0,8	-24	-8,5	-9,9	-9,8	
48,7% Ausländer	2.505	2.479	2.509	26	1,0	732	41,3	39,3	42,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	563	553	539	10	1,8	48	9,3	19,7	27,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	73	66	75	7	10,6	3	4,3	-15,4	21,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	135	123	128	12	9,8	-22	-14,0	-3,1	4,9	
seit Jahresbeginn	1.655	1.092	539	x	x	254	18,1	23,3	27,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	485	601	476	-116	-19,3	-43	-8,1	23,9	15,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	92	116	88	-24	-20,7	-27	-22,7	-0,9	6,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	155	214	180	-59	-27,6	-31	-16,7	56,2	62,2	
seit Jahresbeginn	1.562	1.077	476	x	x	138	9,7	20,2	15,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,1	
dar. Männer	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,0	
Frauen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,1	2,2	2,2	
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,5	1,6	x	x	x	1,1	1,1	1,0	
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,3	1,4	x	x	x	0,9	0,9	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,6	1,7	
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
Ausländer	8,0	8,0	8,0	x	x	x	5,8	5,8	5,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,2	2,2	2,3	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.503	6.403	6.425	100	1,6	784	13,7	11,7	11,5	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.813	7.683	7.663	130	1,7	1.238	18,8	17,0	16,3	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.813	7.683	7.663	130	1,7	1.238	18,8	17,0	16,3	
Unterbeschäftigungsquote	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,0	3,0	3,1	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.354	12.417	12.373	-63	-0,5	1.493	13,7	13,8	13,1	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.130	5.157	5.190	-27	-0,5	782	18,0	18,0	18,1	
Bedarfsgemeinschaften	8.882	8.923	8.893	-41	-0,5	1.085	13,9	13,7	13,0	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2023 bis März 2023.

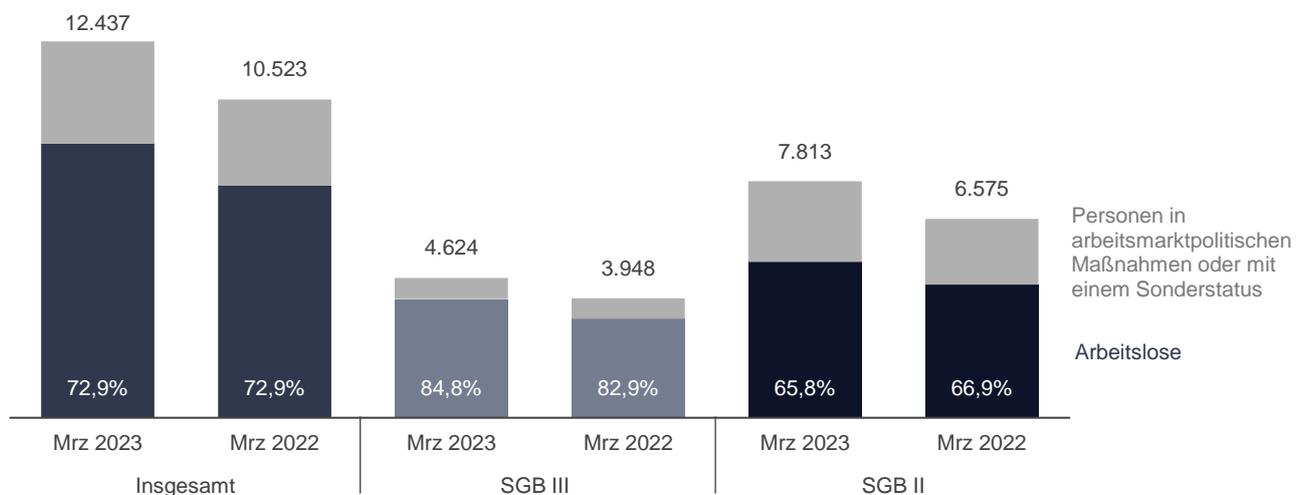
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Gütersloh
März 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	Feb 2022	Jan 2022
Arbeitslosigkeit	9.063	9.007	56	0,6	1.390	18,1	16,0	13,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.414	1.386	28	2,0	36	2,6	-0,2	-2,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	617	564	53	9,4	13	2,2	-8,7	-15,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	797	822	-25	-3,0	23	3,0	6,6	9,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.477	10.393	84	0,8	1.426	15,8	13,5	10,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.909	1.831	78	4,3	498	35,3	35,0	30,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	532	503	29	5,8	51	10,6	6,8	2,6
Arbeitsgelegenheiten	74	71	3	4,2	-7	-8,6	-1,4	-10,5
Fremdförderung	988	953	35	3,7	479	94,1	88,7	93,2
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	45	46	-1	-2,2	-16	-26,2	-25,8	-32,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	269	255	14	5,5	-5	-1,8	5,8	-4,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.387	12.224	163	1,3	1.925	18,4	16,3	13,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	51	49	2	4,1	-10	-16,4	-21,0	-14,5
Gründungszuschuss	51	49	2	4,1	-10	-16,4	-21,0	-14,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.437	12.272	165	1,3	1.914	18,2	16,0	13,1
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,7	x	x	x	4,9	4,9	4,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,9	73,4	x	x	x	72,9	73,5	73,6

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

 Gütersloh
 März 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	3.919	3.947	-28	-0,7	645	19,7	17,3	10,1	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	55	43	12	27,9	-3	-5,2	-29,5	-30,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	55	43	12	27,9	-3	-5,2	-29,5	-30,0	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.974	3.990	-16	-0,4	642	19,3	16,5	9,6	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	600	550	50	9,1	45	8,1	5,6	-0,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	380	354	26	7,3	48	14,5	8,6	5,3	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	121	106	15	14,2	3	2,5	-9,4	-13,9	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	99	90	9	10,0	-6	-5,7	15,4	-3,0	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.574	4.540	34	0,7	687	17,7	15,0	8,2	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	51	49	2	4,1	-10	-16,4	-21,0	-14,5	
Gründungszuschuss	51	49	2	4,1	-10	-16,4	-21,0	-14,5	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.624	4.589	35	0,8	676	17,1	14,5	7,9	
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,1	x	x	x	1,8	1,9	1,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,8	86,0	x	x	x	82,9	83,9	84,2	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	5.144	5.060	84	1,7	745	16,9	14,9	15,3	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.359	1.343	16	1,2	39	3,0	1,1	-1,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	562	521	41	7,9	16	2,9	-6,5	-14,3	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	797	822	-25	-3,0	23	3,0	6,6	9,2	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.503	6.403	100	1,6	784	13,7	11,7	11,5	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.310	1.280	30	2,3	454	53,0	53,3	49,6	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	152	149	3	2,0	3	2,0	2,8	-3,5	
Arbeitsgelegenheiten	74	71	3	4,2	-7	-8,6	-1,4	-10,5	
Fremdförderung	867	847	20	2,4	476	121,7	118,3	127,6	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	45	46	-1	-2,2	-16	-26,2	-25,8	-32,4	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	170	165	5	3,0	1	0,6	1,2	-5,2	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.813	7.683	130	1,7	1.238	18,8	17,0	16,3	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.813	7.683	130	1,7	1.238	18,8	17,0	16,3	
Unterbeschäftigungsquote	3,6	3,6	x	x	x	3,0	3,0	3,1	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	65,8	65,9	x	x	x	66,9	67,1	67,1	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

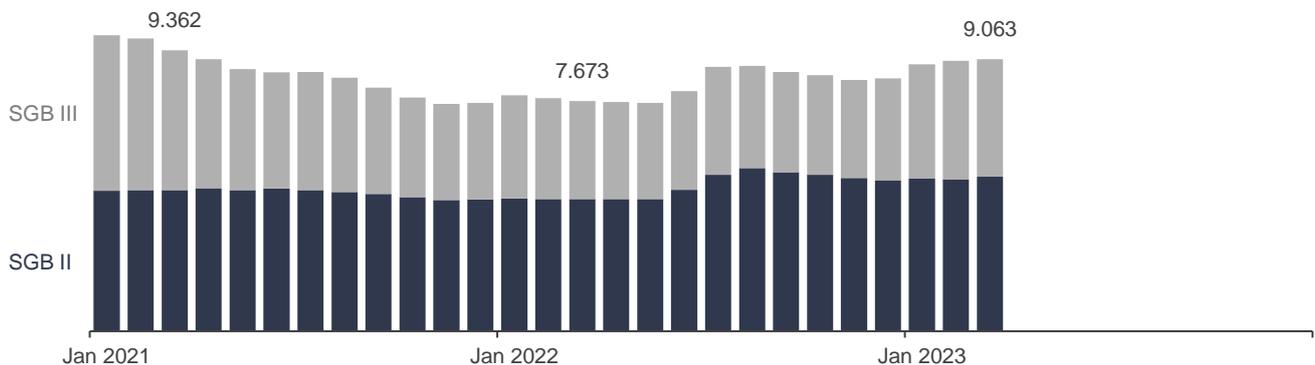
2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Gütersloh
März 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im März um 56 auf 9.063 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.390 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.919, das sind 28 weniger als im Vormonat und 645 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.144 Arbeitslose, das ist ein Plus von 84 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2022 waren es 745 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,4%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	9.063	56	0,6	1.390	18,1	4,3	4,2	3,6
Männer	4.851	9	0,2	717	17,3	4,2	4,2	3,5
Frauen	4.212	47	1,1	673	19,0	4,3	4,3	3,7
15 bis unter 25 Jahre	865	-6	-0,7	220	34,1	3,5	3,6	2,6
15 bis unter 20 Jahre	134	2	1,5	40	42,6	2,0	1,9	1,4
50 Jahre und älter	2.937	32	1,1	257	9,6	3,8	3,8	3,5
55 Jahre und älter	1.972	9	0,5	137	7,5	4,1	4,1	3,9
Deutsche	5.411	-11	-0,2	337	6,6	3,0	3,0	2,8
Ausländer	3.652	67	1,9	1.053	40,5	11,7	11,5	8,5
Rechtskreis SGB III	3.919	-28	-0,7	645	19,7	1,8	1,9	1,5
Männer	2.225	-30	-1,3	427	23,7	1,9	2,0	1,5
Frauen	1.694	2	0,1	218	14,8	1,7	1,7	1,5
15 bis unter 25 Jahre	482	-25	-4,9	111	29,9	2,0	2,1	1,5
15 bis unter 20 Jahre	42	-3	-6,7	13	44,8	0,6	0,7	0,4
50 Jahre und älter	1.495	3	0,2	72	5,1	1,9	1,9	1,8
55 Jahre und älter	1.152	-10	-0,9	15	1,3	2,3	2,4	2,4
Deutsche	2.772	-69	-2,4	324	13,2	1,5	1,6	1,3
Ausländer	1.147	41	3,7	321	38,9	3,7	3,5	2,7
Rechtskreis SGB II	5.144	84	1,7	745	16,9	2,4	2,4	2,1
Männer	2.626	39	1,5	290	12,4	2,3	2,2	2,0
Frauen	2.518	45	1,8	455	22,1	2,6	2,6	2,1
15 bis unter 25 Jahre	383	19	5,2	109	39,8	1,6	1,5	1,1
15 bis unter 20 Jahre	92	5	5,7	27	41,5	1,4	1,3	0,9
50 Jahre und älter	1.442	29	2,1	185	14,7	1,9	1,9	1,7
55 Jahre und älter	820	19	2,4	122	17,5	1,7	1,7	1,5
Deutsche	2.639	58	2,2	13	0,5	1,5	1,4	1,4
Ausländer	2.505	26	1,0	732	41,3	8,0	8,0	5,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

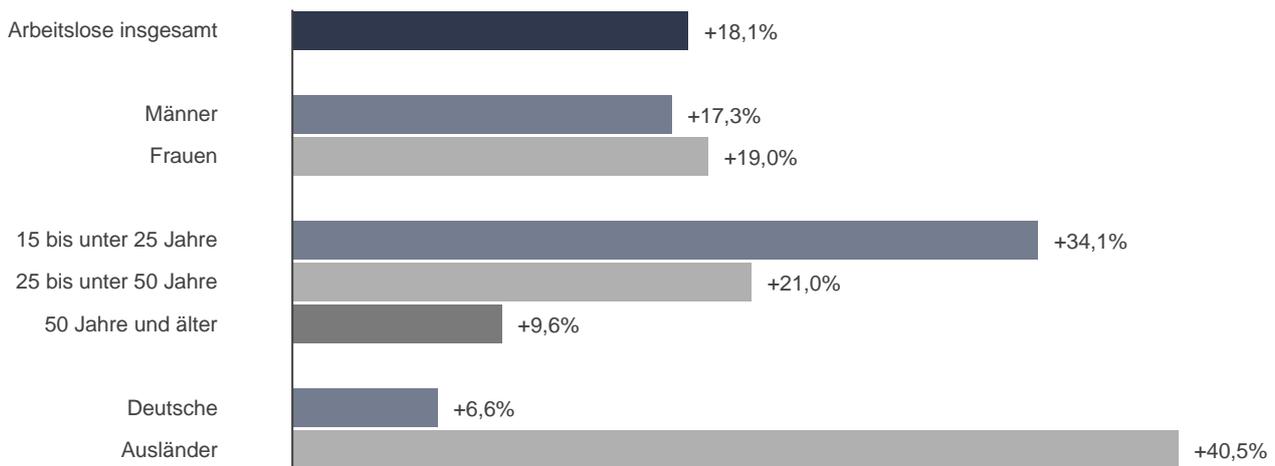
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

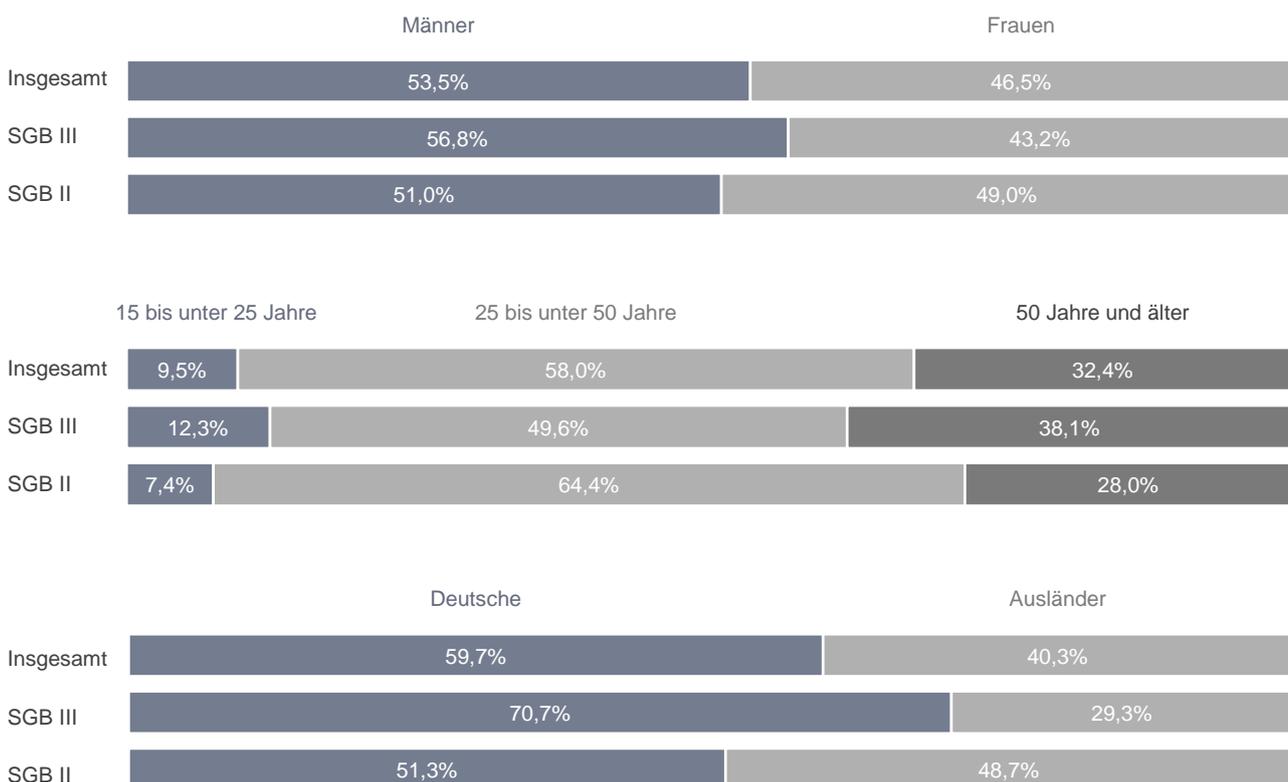
Gütersloh
März 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von +7% bei Deutschen bis +41% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



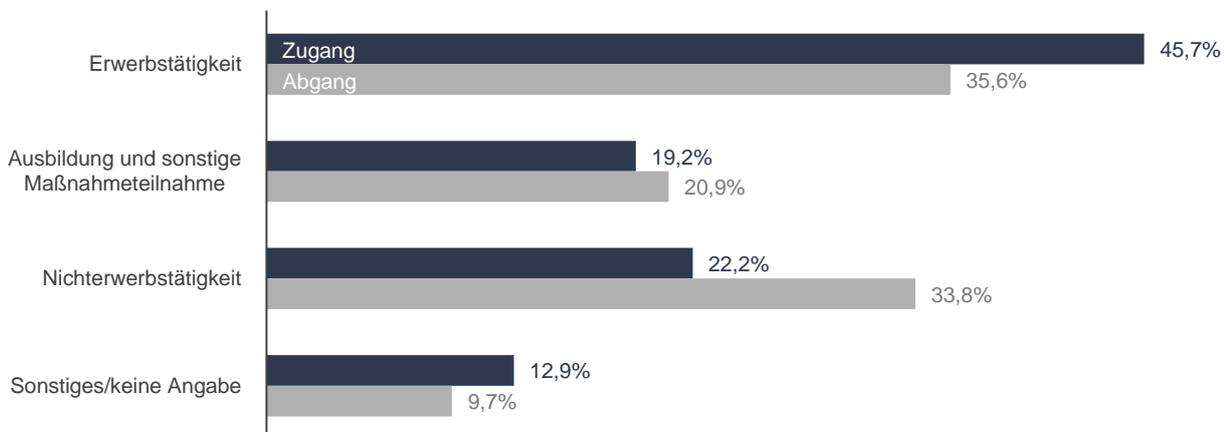
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Gütersloh
März 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 1.654 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 310 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.595 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 152 mehr als im März 2022. Seit Jahresbeginn gab es 5.327 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 966 Meldungen. Dem gegenüber stehen 4.679 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 381 Abmeldungen. Im März meldeten sich 756 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 211 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 568 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 26 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.654	-234	-12,4	310	23,1	5.327	966	22,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	756	-76	-9,1	211	38,7	2.570	592	29,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	738	-79	-9,7	207	39,0	2.514	579	29,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	2	66,7	-1	-16,7	16	-5	-23,8
Selbständigkeit	9	-	-	2	28,6	28	8	40,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	318	-115	-26,6	-10	-3,0	1.026	-28	-2,7
Nichterwerbstätigkeit	367	-35	-8,7	75	25,7	1.075	201	23,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	264	-22	-7,7	61	30,0	767	169	28,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	80	-8	-9,1	8	11,1	243	29	13,6
Sonstiges/keine Angabe	213	-8	-3,6	34	19,0	656	201	44,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.595	-171	-9,7	152	10,5	4.679	381	8,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	568	-21	-3,6	26	4,8	1.622	-13	-0,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	551	-22	-3,8	24	4,6	1.569	-20	-1,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	-	x	-	x	-	*	*
Selbständigkeit	16	-	-	4	33,3	51	9	21,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	334	-93	-21,8	-	-	1.039	122	13,3
Nichterwerbstätigkeit	539	-61	-10,2	84	18,5	1.590	215	15,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	307	-39	-11,3	60	24,3	880	206	30,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	188	-15	-7,4	32	20,5	552	32	6,2
Sonstiges/keine Angabe	154	4	2,7	42	37,5	428	57	15,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

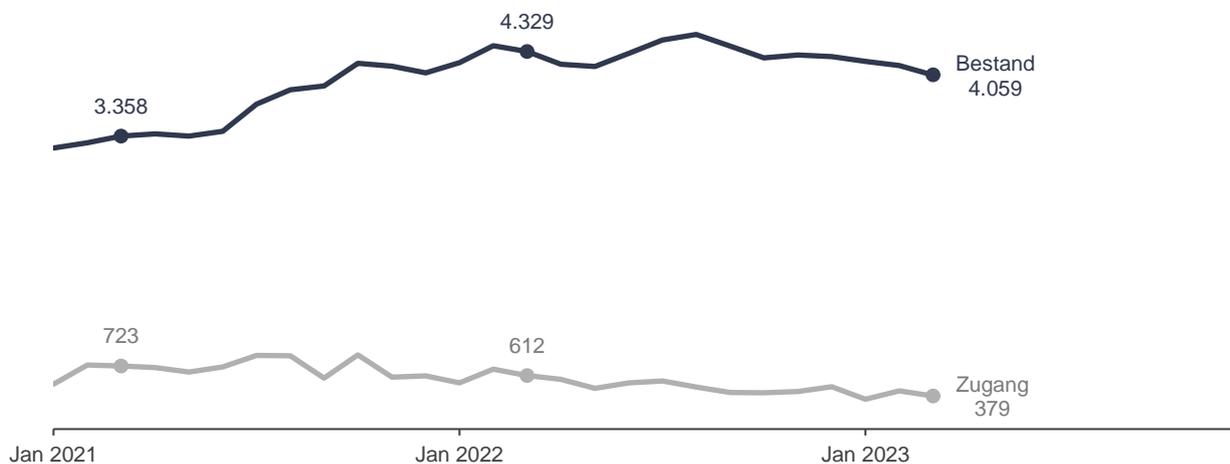
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Gütersloh
März 2023

Im März waren 4.059 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Rückgang von 109 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 270 Stellen weniger (-6 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 379 neue Arbeitsstellen, das waren 233 oder 38 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.158 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 671 oder 37%. Zudem wurden im März 512 Arbeitsstellen abgemeldet, 152 oder 23 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 1.419 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 309 oder 18%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	379	-58	-13,3	-233	-38,1	1.158	-671	-36,7
dar. sofort zu besetzen	206	-53	-20,5	-177	-46,2	656	-318	-32,6
sozialversicherungspflichtig	378	-58	-13,3	-232	-38,0	1.152	-665	-36,6
dar. sofort zu besetzen	206	-53	-20,5	-176	-46,1	655	-314	-32,4
Bestand	4.059	-109	-2,6	-270	-6,2	4.148	-161	-3,7
dar. sofort zu besetzen	3.943	-115	-2,8	-225	-5,4	4.030	-110	-2,7
sozialversicherungspflichtig	4.046	-110	-2,6	-266	-6,2	4.135	-158	-3,7
dar. sofort zu besetzen	3.931	-118	-2,9	-221	-5,3	4.020	-107	-2,6
Abgang	512	30	6,2	-152	-22,9	1.419	-309	-17,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	512	31	6,4	-151	-22,8	1.414	-310	-18,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Gütersloh
März 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	9.063	100	56	0,6	1.390	18,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	159	1,8	4	2,6	-2	-1,2
Fertigungsberufe	1.094	12,1	-	-	134	14,0
Fertigungstechnische Berufe	632	7,0	-1	-0,2	38	6,4
Bau- und Ausbauberufe	412	4,5	-10	-2,4	99	31,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	712	7,9	-12	-1,7	113	18,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	402	4,4	-7	-1,7	113	39,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	393	4,3	3	0,8	3	0,8
Handelsberufe	736	8,1	30	4,2	119	19,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	650	7,2	-16	-2,4	84	14,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	227	2,5	-	-	26	12,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	109	1,2	-11	-9,2	22	25,3
Sicherheitsberufe	189	2,1	10	5,6	55	41,0
Verkehrs- und Logistikberufe	1.952	21,5	28	1,5	265	15,7
Reinigungsberufe	986	10,9	17	1,8	138	16,3
Keine Angabe	410	4,5	21	5,4	183	80,6
Gemeldete Arbeitsstellen	4.059	100	-109	-2,6	-270	-6,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	39	1,0	-1	-2,5	-12	-23,5
Fertigungsberufe	792	19,5	-24	-2,9	-52	-6,2
Fertigungstechnische Berufe	696	17,1	9	1,3	-23	-3,2
Bau- und Ausbauberufe	341	8,4	20	6,2	25	7,9
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	232	5,7	-46	-16,5	-102	-30,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	358	8,8	-36	-9,1	-25	-6,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	139	3,4	-5	-3,5	-27	-16,3
Handelsberufe	318	7,8	9	2,9	105	49,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	179	4,4	-2	-1,1	11	6,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	156	3,8	-2	-1,3	17	12,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	107	2,6	-5	-4,5	-33	-23,6
Sicherheitsberufe	53	1,3	5	10,4	16	43,2
Verkehrs- und Logistikberufe	599	14,8	-27	-4,3	-139	-18,8
Reinigungsberufe	50	1,2	-4	-7,4	-31	-38,3
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

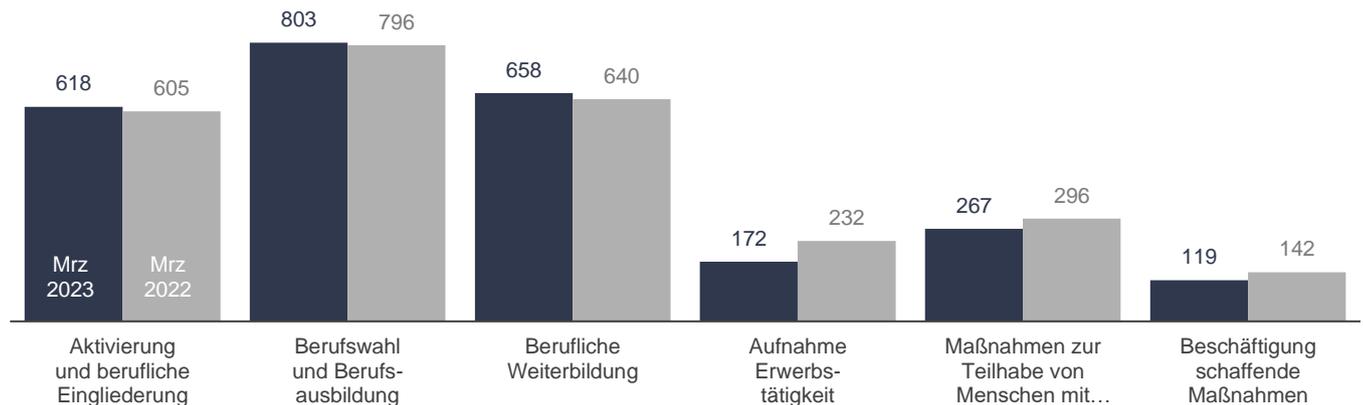
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Gütersloh
März 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	397	21	5,6	39	10,9	1.041	-41	-3,8
Berufswahl und Berufsausbildung	68	-22	-24,4	4	6,3	185	-13	-6,6
Berufliche Weiterbildung	75	-58	-43,6	-4	-5,1	261	3	1,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	17	-16	-48,5	-21	-55,3	78	-15	-16,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	16	2	14,3	8	100,0	52	-3	-5,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	6	-3	-33,3	-17	-73,9	25	-21	-45,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	1	25,0	-1	-16,7	11	-3	-21,4
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	618	53	9,4	13	2,1	572	-46	-7,4
Berufswahl und Berufsausbildung	803	49	6,5	7	0,9	782	-4	-0,5
Berufliche Weiterbildung	658	33	5,3	18	2,8	633	-7	-1,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	172	-7	-3,9	-60	-25,9	177	-52	-22,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	267	-	-	-29	-9,8	270	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	119	2	1,7	-23	-16,2	117	-24	-16,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	-2	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	166	-25	-13,1	-90	-35,2	516	-250	-32,6
Berufswahl und Berufsausbildung	27	-99	-78,6	-7	-20,6	177	-30	-14,5
Berufliche Weiterbildung	43	-77	-64,2	-44	-50,6	206	-51	-19,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	27	-4	-12,9	-7	-20,6	84	-32	-27,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	11	-8	-42,1	-1	-8,3	40	-17	-29,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	7	1	16,7	-4	-36,4	29	-12	-29,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	-1	-100,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

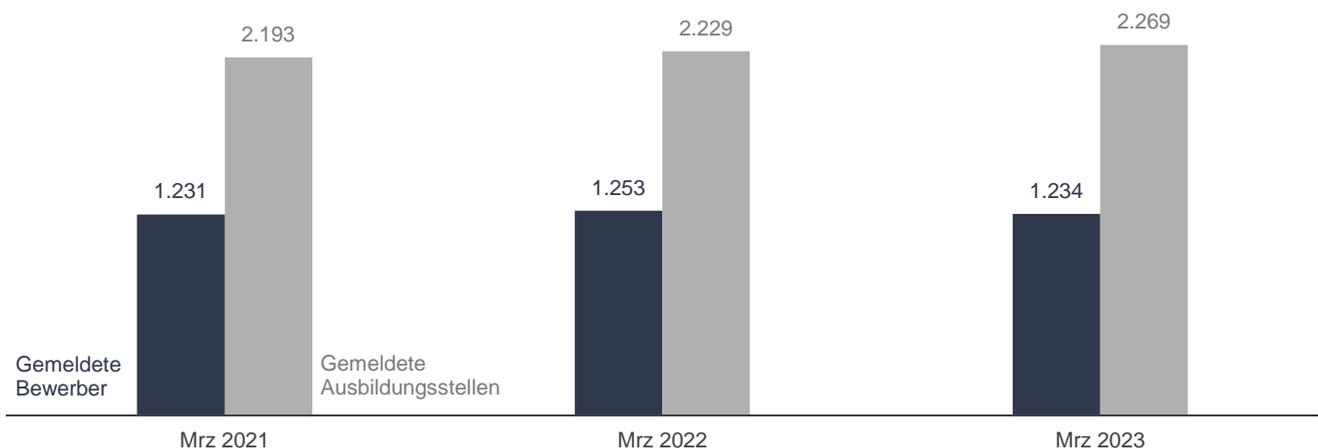
Ausbildungsmarkt

Gütersloh
März 2023

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich 1.234 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 19 weniger als im Vorjahreszeitraum (-2%). Zugleich gab es 2.269 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 40 (+2%). Ende März waren 644 Bewerber noch unversorgt und 1.463 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-8 oder -1%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+43 oder +3%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.234	-19	-1,5	1.253	1.231
versorgte Bewerber	590	-11	-1,8	601	512
einmündende Bewerber	256	-38	-12,9	294	206
andere ehemalige Bewerber	257	52	25,4	205	219
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	77	-25	-24,5	102	87
unversorgte Bewerber	644	-8	-1,2	652	719
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.269	40	1,8	2.229	2.193
betriebliche Ausbildungsstellen	2.259	44	2,0	2.215	2.185
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	10	-4	-28,6	14	8
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.463	43	3,0	1.420	1.288
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,84	x	x	1,78	1,78
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,27	x	x	2,18	1,79

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Gütersloh (Arbeitsort)

September 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 190.079. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.205 oder 0,6%, nach +560 oder +0,3% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+600 oder +1,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-2.802 oder -9,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2022 / Sep 2021	
	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	190.079	186.888	188.912	188.144	188.874	1.205	0,6
60,1% Männer	114.264	112.438	113.637	113.284	114.078	186	0,2
39,9% Frauen	75.815	74.450	75.275	74.860	74.796	1.019	1,4
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	21.001	19.030	20.140	20.656	21.364	-363	-1,7
65,8% 25 bis unter 55 Jahre	124.989	124.314	125.606	125.015	125.522	-533	-0,4
22,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	42.518	42.008	41.680	40.997	40.536	1.982	4,9
77,0% Vollzeit	146.279	143.317	145.404	145.028	146.083	196	0,1
23,0% Teilzeit	43.800	43.571	43.508	43.116	42.791	1.009	2,4
84,0% Deutsche	159.732	157.537	158.605	158.340	158.708	1.024	0,6
16,0% Ausländer	30.346	29.348	30.303	29.799	30.160	186	0,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Gütersloh

Dezember 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Dezember 2022	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	8.755	892	11,3
davon			
mit 1 Person	4.665	386	9,0
mit 2 Personen	1.641	250	18,0
mit 3 Personen	1.062	154	17,0
mit 4 Personen	672	44	7,0
mit 5 und mehr Personen	715	58	8,8
darunter			
Single-BG	4.652	380	8,9
Alleinerziehende-BG	1.836	355	24,0
Partner-BG ohne Kinder	621	32	5,4
Partner-BG mit Kindern	1.477	113	8,3
nicht zuordenbare BG	168	12	7,7
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.331	474	16,6
davon: mit 1 Kind	1.508	310	25,9
mit 2 Kindern	1.019	89	9,6
mit 3 und mehr Kindern	804	75	10,3
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	17.947	1.916	12,0
darunter			
Männer	8.560	640	8,1
Frauen	9.382	1.271	15,7
Leistungsberechtigte (LB)	17.624	1.889	12,0
Regelleistungsberechtigte (RLB)	17.232	1.903	12,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	12.125	1.238	11,4
darunter			
Männer	5.543	309	5,9
Frauen	6.580	927	16,4
davon			
unter 25 Jahre	2.144	290	15,6
25 bis unter 55 Jahre	7.590	768	11,3
55 Jahre und älter	2.391	180	8,1
darunter			
Deutsche	5.938	-363	-5,8
Ausländer	6.187	1.601	34,9
darunter			
Alleinerziehende	1.832	360	24,5
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	5.107	665	15,0
darunter			
unter 3 Jahre	886	79	9,8
3 bis unter 6 Jahre	1.072	114	11,9
6 bis unter 15 Jahre	3.076	488	18,9
über 15 Jahre	73	-16	-18,0
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	392	-14	-3,4
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	323	27	9,1
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	235	40	20,5
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	88	-13	-12,9

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

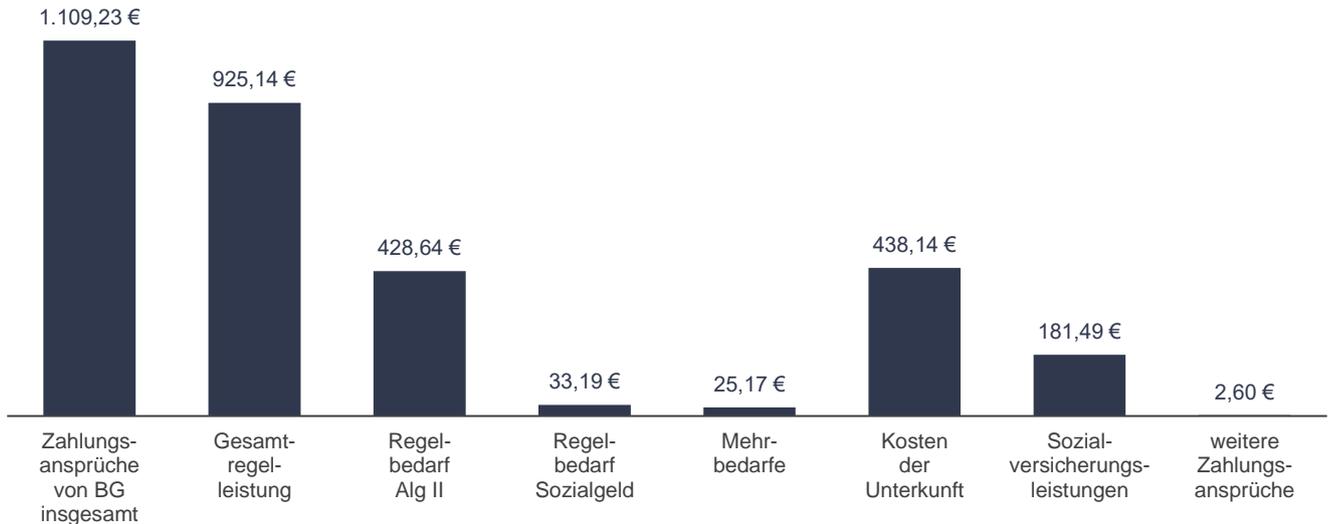
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

Dezember 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	9.711.352	1.109	8.755	1.109
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	8.099.639	925	8.750	926
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	3.752.785	429	7.969	471
Regelbedarf Sozialgeld	290.590	33	1.716	169
Mehrbedarfe	220.389	25	2.338	94
Kosten der Unterkunft	3.835.874	438	8.246	465
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	3.829.467	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.588.958	181	8.725	182
weitere Zahlungsansprüche	22.755	3	-	-
sonstige Leistungen	16.970	2	-	-
unabweisbarer Bedarf	4.416	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	334	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	1.034	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.